

Verbindung zwischen den Einzel-Anschluss-Leitungen und der Fall- oder Sammel-Leitung

Reduzierung exzentrisch und schiefeitgleich wegen Luftzufuhr

Installation

Alle Regeln sind in folgender Tabelle zusammengefasst: Kapitel 8.3.2.4 (Gaßner) oder Seite 122 und 123 (Europa, blau)

Sammel-Anschluss-Leitungen DIN EN 12056 **

Länge, Gefälle und Absturz

unbelüftet

Länge eines Fließweges (Einzel + Sammelanschlussleitung)

DN 50 bis DN 70 ≤ 4 m, sonst ***

DN 80 und 90 (max 2 WC s) ≤ 10 m, sonst ***

DN 100 ≤ 10 m, sonst ***

Höhe \leq kleiner 1 m, sonst ***

≤ 3 Umlenkungen (Anschlussbogen zählt nicht mit), sonst ***

Gefälle 1 : 100

Absturzhöhe ≤ 1 m, sonst *

belüftet

Gefälle 0,5 :100 (alte Norm:1:50)

Belüftungsventil möglich (alte Norm: nicht erlaubt)

Länge ≤ 10 m

Absturzhöhe ≤ 3 m

* Eine größere Nennweite zur Verbesserung der Luftführung sollte nur ausnahmsweise eingesetzt werden, da diese Maßnahme, insbesondere bei längeren Leitungsverläufen, die Selbstreinigungsfähigkeit eingeschränkt wird.

** Die Einzel-Anschluss-Leitung und die Sammel-Anschluss-Leitung werden nur in Deutschland unterschieden, in allen anderen Ländern werden beide Leitungen "Anschluss-Leitung" genannt!

*** Sonst wird es eine Sammel-Leitung die belüftet werden muss

\geq bedeutet: größer gleich

\leq bedeutet: kleiner gleich

unbelüftet meint hier, dass die Einzelanschluss-Leit. nicht extra durch eine eigene Lüftungs-Leit. oder einen Belüfter (am Sifon) belüftet wird

Mit Gefälle ist immer das Mindestgefälle gemeint